



## Erklärung zur Ausbildungsaufnahme

1. Ich, ....., habe Kenntnis genommen von  
(Name, Vorname)  
der Vereinsordnung des Aero-Club Braunschweig e.V. und des Luftsport Verein Braunschweig e.V.
2. Ich bin unterrichtet worden (abhaken!):
  - Der ausbildende Verein ist Mitglied im DAeC Landesverband Niedersachsen e.V. (DAeC LVN). Die Flugausbildung findet innerhalb des behördlich genehmigten Ausbildungsbetriebs des DAeC LVN statt, dem ich als Flugschüler gemeldet werde.
  - Die Ausbildung erfolgt in Übereinstimmung mit dem Betriebshandbuch (BHB) und dem Ausbildungshandbuch (AHB) des genehmigten Ausbildungsbetriebs DE.NI-WF.ATO.150. Mir ist mitgeteilt worden, wo ich das BHB einsehen kann.
  - Die Schulflugzeuge des Vereins sind in der gesetzlich vorgeschriebenen Höhe gegen Haftpflichtschäden versichert.
  - Segelflieger – auch Flugschüler – sind als Mitglieder des DAeC LVN über die Sportversicherung des Landessportbundes Niedersachsen e.V. (LSB) unfallversichert, soweit der Verein Mitglied im Landessportbund und der Segelflieger als Mitglied dem Verband gemeldet ist. Die für die Flugzeuge abgeschlossene (Luft-)Unfallversicherung deckt das Sitzplatzunfallrisiko sowohl für den Todesfall als auch für die Invalidität ab (Versicherungsleistungen und Bedingungen siehe ARAG-Sportversicherung, z.B. <http://www.daec-lvn.de/index.php/servicessegelflug> hier: „Link zur Sportversicherung der ARAG“ Der Verein hat keine weitere Unfallversicherung abgeschlossen.
  - Ich bin auf die Möglichkeit hingewiesen worden, auf eigene Kosten über die bestehenden Versicherungen hinaus höhere Versicherungen abzuschließen, wenn diese mir zu niedrig erscheinen.
  - Bei bestehenden persönlichen Lebens- oder Unfallversicherungen sollte die Versicherungsgesellschaft über die Aufnahme der Schulung zum Erwerb der Privatpilotenlizenz unterrichtet werden.
3. Ich bin darauf hingewiesen worden, dass Vorstrafen oder mehrfache, rechtskräftig festgestellte, erhebliche Verstöße gegen Verkehrsvorschriften Zweifel an meiner Eignung bzw. Zuverlässigkeit als Luffahrer begründen und zu einer Untersagung der Ausbildung führen können. Es ist mir empfohlen worden, im Zweifelsfalle die Entscheidung der Erlaubnisbehörde einzuholen, ob gegen die Ausbildung Bedenken bestehen.
4. Ich erkläre, dass
  - keine Ermittlungs- oder Strafverfahren gegen mich laufen.
  - folgende Ermittlungs- oder Strafverfahren gegen mich laufen (ggf. auf Zusatzblatt):  
.....
  - ich ein Führungszeugnis Belegart „O“ beantragen werde mit Zusendung an folgende Adresse:  
Niedersächsische Landesluftfahrtbehörde für Straßenbau und Verkehr Dez. 33 – Standort  
Oldenburg, Kaiserstraße 27, 26122 Oldenburg.
5. Ich bin mit der Ausbildung zum Luffahrer, Winden- und Seilrückholfahrer einverstanden.

Ort / Datum

Unterschrift Flugschüler(-in)\*

Unterschrift Vereinsvertreter

Bei minderjährigem Flugschüler:

Unterschrift/-en des/der gesetzlichen Vertreter/-s\*

\* nicht Zutreffendes bitte streichen